

Remote-IO-System weitergedacht

Dezentrales IO-System CPX-AP-I von Festo in Schutzart IP65/67 fit für die Fabrikdigitalisierung

Das dezentrale IO-System CPX-AP-I macht es möglich, kompakte und leichtbauende E/A-Module sowie die dezentralen Ventilinseln von Festo flexibel und skalierbar in die wichtigsten Host-Systeme zu integrieren. Ein weiterer Fokus von CPX-AP-I ist die durchgängige Connectivity von der Feldebene bis in die Cloud, um beispielsweise Predictive Maintenance zu nutzen. Damit wird Digitalisierung ganz einfach.

Mit CPX-AP-I können Anwender des allgemeinen Maschinenbaus, der Automobil- oder Elektronikindustrie Prozessdaten ihrer Maschinen in Echtzeit übertragen. Dabei lassen sich bis zu 500 Teilnehmer mit einer Kabellänge von bis zu 50 m zwischen den Modulen an die wichtigsten Systeme einbinden. Vorteilhaft dabei: Bereits bestehende Ventilinseln von Festo sind einfach ins neue System zu integrieren, so dass sich für die pneumatische Steuerungskette nichts ändert. Zukunftsträchtig, aber schon jetzt real ist die Anbindung an das IoT-Gateway CPX-IOT von Festo, so dass Zustandsdaten in Cloud-Systemen ausgetauscht werden können.

Tausendsassa für die Digitalisierung

Der Tausendsassa unter den Remote-IO-Systemen verfügt auch über die IO-Link-Technologie samt IO-Link-Device-Tool, ermöglicht die einfache Inbetriebnahme ohne zusätzliche Software-Tools und hat ein Plug-In für die Festo Automation Suite sowie die Nutzung eines Webserverns an Bord – maßgeschneidert auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse.

Damit ist das System prädestiniert für Anwendungen, in denen es auf Bauraum, Dezentralisierung und Digitalisierung ankommt. Basierend auf der neuen AP-Systemkommunikation von Festo macht CPX-AP-I die Kommunikation in allen üblichen Host-Umgebungen durchgängig und schnell. Dies ermöglicht Anwendern ein Maschinendesign, das fit für die Anforderungen der digitalen Fabrik von morgen ist.

Pressebilder

10. September 2022

V.i.S.d.P.:
Christian Österle



Presstext/-bilder
herunterladen



CPX-AP-I

Ein Remote-IO-System, das fit für die Zukunft der Digitalisierung ist: CPX-AP-I von Festo. (Foto: Festo SE & Co. KG)

Über Festo

Festo ist gleichzeitig Global Player und unabhängiges Familienunternehmen mit Sitz in Esslingen am Neckar. In der industriellen Automatisierungstechnik und technischen Bildung setzt Festo seit seinen Anfängen Maßstäbe und leistet damit einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung von Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft. Das Unternehmen liefert pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik für 300.000 Kunden der Fabrik- und Prozessautomatisierung in über 35 Branchen. Wachsende Bedeutung erhalten Bereiche wie Digitalisierung, KI sowie LifeTech mit Medizintechnik- und Laborautomation. Produkte und Services sind in 176 Ländern der Erde erhältlich. Weltweit rund 20.600 Mitarbeitende in rund 60 Ländern mit über 250 Niederlassungen erwirtschafteten 2024 einen Umsatz von ca. 3,45 Mrd. €. Davon werden jährlich über 8 % in Forschung und Entwicklung investiert. Im Lernunternehmen beträgt der Anteil der Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen 1,5 % vom Umsatz. Festo Didactic SE ist führender Anbieter in technischer Aus- und Weiterbildung und bietet seinen Kunden weltweit umfassende digitale und physische Lernlösungen im industriellen Umfeld an.